

## **Vita Prof. Dr. Beate Küpper (Dipl. Psych.)**

geb. 1968

- seit 2012 Professur für Soziale Arbeit in Gruppen- und Konfliktsituationen an der Hochschule Niederrhein, Fachbereich Sozialwesen  
stellvertretende Institutsleiterin am SOCON Institut, Hochschule Niederrhein.
- WS 2007/08 Vertretung der Professur für Sozialpsychologie an der Technischen Universität Dresden  
WS 2008/09
- 2006 – 2011 Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für interdisziplinäre Konflikt- und Gewaltforschung, Universität Bielefeld; Projektleitung/Koordination der Projekte:  
„Group-focused Enmity in Europe“ (2004-2010) und „Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit in Deutschland (2010-2011)
- 2004-2006 Post-Doktoranden Stipendium im Graduiertenkolleg  
„Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit“, Universität Bielefeld (DFG-gefördert)
- 2000-2004 Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Bergischen Universität Wuppertal,  
Arbeitseinheit Sozialpsychologie
- 2000 Promotion an der Ruhr-Universität Bochum
- 1995-2000 Wissenschaftliche Hilfskraft bzw. Lehraufträge an der Ruhr-Universität Bochum,  
Arbeitseinheit Sozialpsychologie
- 1988-1994 Psychologiestudium an der Philipps-Universität Marburg

## **Mitarbeit in Gremien und Kommissionen**

- 2015-2016 Unabhängiger Expertenrat Antisemitismus des Deutschen Bundestags
- 2014-2015 Fachkommission der Heinrich-Böll-Stiftung Ideologien der  
Ungleichwertigkeit und Neonazismus in Deutschland
- Seit 2015 Herausgeberkreis der neugegründeten Zeitschrift Demokratie /  
Menschenfeindlichkeit – Zeitschrift für Wissenschaft & Praxis, Wochenschau Verlag
- 2013-2015 Forschungsbeirat Hochschule Niederrhein
- 2013-2015 Beteiligung am Promotionskolleg „Widersprüche gesellschaftlicher Integration.  
Zur Transformation Sozialer Arbeit“ in Kooperation der Universität Duisburg-Essen  
mit vier Fachhochschulen in NRW, gefördert von der Hans-Böckler-Stiftung.

## **Aktuelle Projekte**

### **Kulturelle Vielfalt in Betrieben (2015-2018)**

(Projektnehmerin gemeinsam mit Dr. Ann Marie Krewer, Hochschule Niederrhein)  
Analyse von kultureller Vielfalt in Betrieben (Schwerpunkte Kindertagesstätten, Altenpflege, Reha-  
Einrichtungen) mit Blick auf die Mitarbeiter\*innen und Entwicklung von Interventions- und  
Qualifikationsmodulen. Gefördert im Rahmen des Bundesprogramms Integration durch  
Qualifizierung (IQ-Netzwerk), BMAS, Bundesagentur für Arbeit  
Projekthomepage: <http://www.hs-niederrhein.de/forschung/socon/projekte/kuvi/>

## **ON TOP – Studienprogramm für zugewanderte AkademikerInnen in NRW**

(Übernahme des Projekts von Prof. Dr. Edeltraud Vomberg, Hochschule Niederrhein)  
Beratung, Qualifizierung und Coaching von Personen, die im Ausland einen Studienabschluss erworben haben in Bezug auf die Weiter/Nachqualifikation u.a. in Studiengängen an der Hochschule Niederrhein, in Kooperation mit der Universität Duisburg-Essen und der Otto-Benecke Stiftung Gefördert im Rahmen des Bundesprogramms Integration durch Qualifizierung (IQ-Netzwerk), BMAS, Bundesagentur für Arbeit  
Projekthomepage: <http://www.hs-niederrhein.de/forschung/socon/projekte/ontop/>

### **Letzte Publikationen (Auswahl)**

- Küpper, B. & Zick, A. (2016). Zwischen Willkommen und Hass – Einstellung der deutschen Mehrheitsbevölkerung zu Flüchtlingen. *Demokratie / Menschenfeindlichkeit. Zeitschrift für Wissenschaft & Praxis*, Heft 1/2016. (erscheint im April)
- Zick, A. & Küpper, B. (2015). *Wut, Verachtung, Abwertung. Rechtspopulismus in Deutschland*. Hrsg. von R. Melzer & D. Molthagen für die Friedrich-Ebert-Stiftung. Berlin.
- Küpper, B. (2016). Ideologien der Ungleichwertigkeit und das Syndrom Gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit. In Heinrich-Böll-Stiftung (Hrsg.), *Auseinandersetzung mit Ideologien der Ungleichwertigkeit*. (erscheint im April)
- Zick, A. & Küpper, B. (2015). Rechtspopulistische Überzeugungen in der Mitte. *Aus Politik und Zeitgeschichte* 40/2015, 9-16.
- Küpper, B. & Zick, A. (2016). Religion und Vorurteile – empirische Zusammenhänge über individuelle Einstellungsmuster. In Klöcker, M. & Twuroschka, U. (Hrsg.), *Handbuch der Religionen*. München: OLZOG.
- Küpper, B. & Zick, A. (2015). Abwertung gleichgeschlechtlich liebender Menschen in Nordrhein-Westfalen. Aktualisierung der Sonderauswertung zur Homophobie. Expertise im Auftrag des Ministeriums für Gesundheit Emanzipation, Pflege und Alter NRW. (freies Download)
- Möller, K., Küpper, B., Buchheit, F. & Neuscheler, F. (2015). Evaluation des Aussteigerprogramms für Rechtsextremisten des Landes Nordrhein-Westfalen. (freies Download)
- Zick, A. & Küpper, B. (2014). Anti-europäische Reflexe und menschenfeindliche Abgrenzung. In A. Zick & A. Klein (Hrsg.), *Fragile Mitte – Feindselige Zustände* (S. 119-138). Berlin: Hrsg. Friedrich-Ebert-Stiftung.
- Küpper, B. & Zick, A. (2014). Group-focused enmity. Prevalence, correlations, and major causes of prejudice in Europe. In C. Kinnvall, T. Capelos, H. Dekker & P. Nesbitt-Larking (Hrsg.), *Handbook of Global Political Psychology*. London: Palgrave.
- Küpper, B. & Möller, K. (2014). Rechtsextremismus und ‚Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit‘ – terminologische Ausgangspunkte, empirische Befunde und Erklärungsansätze. In S. Baer, K. Möller & P. Wiechmann (Hrsg.), *Verantwortlich Handeln: Praxis der Sozialen Arbeit mit rechtsextrem orientierten und gefährdeten Jugendlichen*. Opladen, Berlin, Toronto: Verlag Barbara Budrich.
- Guimond, S., Crisp, R., De Oliveira, P., Kamiejski, R., Kteily, N., Küpper, B., et al. (2013). Diversity policy, social dominance and intergroup relations: Predicting prejudice in changing social and political contexts. *Journal of Personality and Social Psychology*, 104(6), 941-958. [Gordon Allport Award 2015]